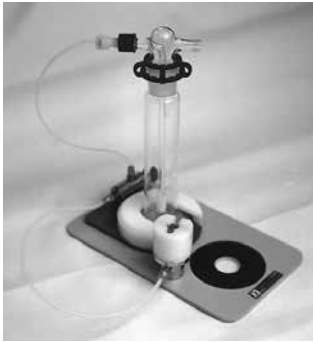


20000006429

C 5030_7030_102015

C 5030



C 7030



Betriebsanleitung	DE	3
Ursprungssprache		
Operating instructions	EN	8
Mode d'emploi	FR	13
Руководство пользователя	RU	18



IKA®-Werke, Germany
Reg. No. 004343

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG**DE**

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass dieses Produkt den Bestimmungen der Richtlinien 97/23/EG über Druckgeräte entspricht und mit folgenden Normen und normative Dokumenten übereinstimmt: EN ISO 12100.

DECLARATION OF CONFORMITY**EN**

We declare under our sole responsibility that this product corresponds to the provisions of the Pressure Equipment Directive 97/23/EC and conforms with the following standards or normative documents: EN ISO 12100.

DÉCLARATION DE CONFORMITÉ**FR**

Nous déclarons sous notre seule responsabilité que le présent produit est conforme aux prescriptions de la directive équipements sous pression 97/23/CE ainsi qu'aux normes et documents normatifs suivants: EN ISO 12100.

СЕРТИФИКАТ СООТВЕТСТВИЯ**RU**

Мы с полной ответственностью заявляем, что данный продукт соответствует требованиям директивы 97/23/ЕС по оборудованию работающему под давлением и отвечает стандартам или стандартизованным документам: EN ISO 12100.

Inhaltsverzeichnis

	Seite		Seite
Konformitätserklärung	2	Aufstellen des Gerätes	4
Inhaltsverzeichnis	3	Funktion	5
Zeichenerklärung	3	Wartung und Reinigung	6
Sicherheitshinweise	3	Fehlertabelle	7
Auspacken	4	Gewährleistung	7

Zeichenerklärung



Allgemeiner Gefahrenhinweis



Mit diesem Symbol sind Informationen gekennzeichnet, **die für die Sicherheit Ihrer Gesundheit von absoluter Bedeutung sind**. Missachtung kann zu Gesundheitsbeeinträchtigung und Verletzungen führen.



Mit diesem Symbol sind Informationen gekennzeichnet, die für den einwandfreien Betrieb sowie für den Umgang mit der Entlüftungsstation von Bedeutung sind.

Sicherheitshinweise



Lesen Sie die Betriebsanleitung vor Inbetriebnahme vollständig und beachten Sie die Sicherheitshinweise.

Bewahren Sie die Betriebsanleitung für alle zugänglich auf.

Beachten Sie, dass nur geschultes Personal mit dem Gerät arbeitet.

Beachten Sie die Sicherheitshinweise, Richtlinien, Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften.

Weiterhin sind z.B. toxische Verbrennungsrückstände in Form von Gasen, Asche oder Niederschlägen an der Innenwand der Waschflasche möglich.



Beachten Sie die für die Tätigkeit und den Arbeitsplatz geltenden Unfallverhütungsvorschriften.

Tragen Sie Ihre persönliche Schutzausrüstung.

Beim Umgang mit Verbrennungspuren, Verbrennungsrückständen und Hilfsstoffen sind die jeweiligen Sicherheitsvorschriften zu beachten. Gefahren können z.B. von folgenden Stoffen ausgehen:

- ätzenden,
- leicht entzündlichen,
- explosionsfähigen,
- bakteriologisch verseuchten,
- toxischen.



Verbrennungsgase sind gesundheitsgefährdend, daher ist der Entlüftungsschlauch an eine geeignete Gasreinigung bzw. Absaugung anzuschließen.



Die Entlüftungsstation C 5030 dient zum kontrollierten Entlüften der **IKA**®-Aufschlussgefäße C 5010, C 5011 und C 6012 in Verbindung mit dem **IKA**® Kalorimetersystem C 5000 control/ duocontrol im Arbeitsmodus „Aufschluss“.



Die Entlüftungsstation C 7030 dient zum kontrollierten Entlüften der **IKA**®-Aufschlussgefäße C 7010, C 7011, C 7012 und AOD 1.1.

Die Entlüftungsgeschwindigkeit kann über ein Drosselventil mit einer Stellschraube manuell, stufenlos eingestellt werden. Beachten Sie, dass zu Beginn des Entlüftungsvorganges das Drosselventil **geschlossen** ist.

Der Betrieb **ohne** die im Lieferumfang enthaltene Schliffklemme ist **nicht zulässig!**

Der maximal zulässige Betriebsdruck beträgt am Entlüftungskopf **(f)** 40 bar.

Beachten Sie die allgemeinen Laborrichtlinien beim Umgang mit Glasgefäßen.

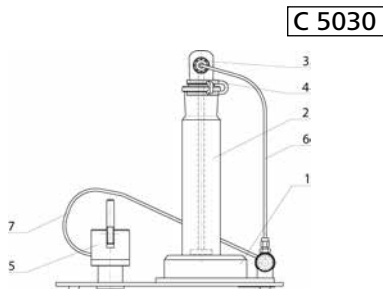
Auspacken

• Auspacken

- Packen Sie das Gerät vorsichtig aus
- Nehmen Sie bei Beschädigungen sofort den Tatbestand auf (Post, Bahn oder Spedition).

• Lieferumfang

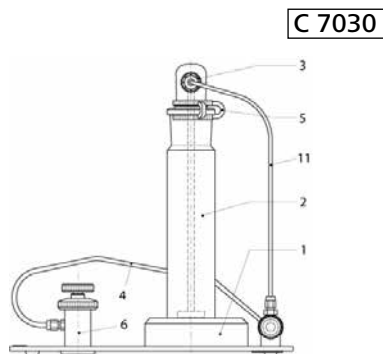
- 1 Gaswaschflaschenhalter
 - 2 Gaswaschflasche
 - 3 GL - Verschraubung
 - 4 Schliffklemme KC 29
 - 5 Entlüftungskopf
 - 6 Ablassschlauch
 - 7 Druckschlauch
- Gabelschlüssel SW 10
O-Ring-Set
Betriebsanleitung



C 5030

• Lieferumfang

- 1 Grundplatte, montiert
 - 2 Gaswaschflasche
 - 3 GL - Verschraubung
 - 4 Druckschlauch
 - 5 Schliffklemme KC 29
 - 6 Entlüftungsgriff C 7030
 - 11 Ablassschlauch
- Einmalschlüssel SW 10
Doppelmalschlüssel SW 8/10
O-Ring 5x2
O-Ring 8x2,5
O-Ring 5x1,5
Betriebsanleitung



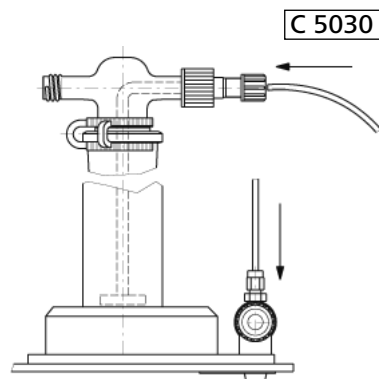
C 7030

Aufstellen des Gerätes

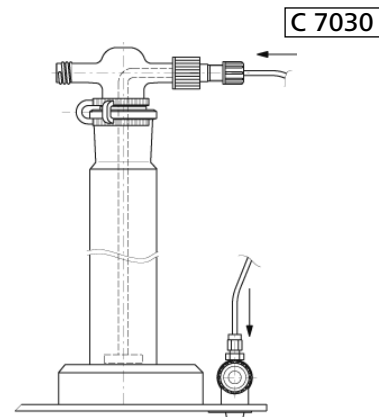
Die Entlüftungsstation wird auf einer waagerechten Unterlage aufgestellt und die Gaswaschflasche bis auf Anschlag in den Gaswaschflaschenhalter eingeschoben.

Schließen Sie den Ablassschlauch gemäß Abbildung an das Drosselventil und an die GL-Verschraubung der Waschflasche an.

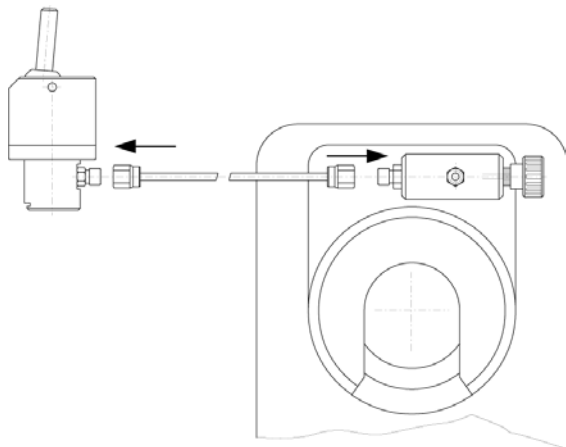
Durch Zudrehen der GL-Verschraubung wird der Schlauch fixiert.



C 5030



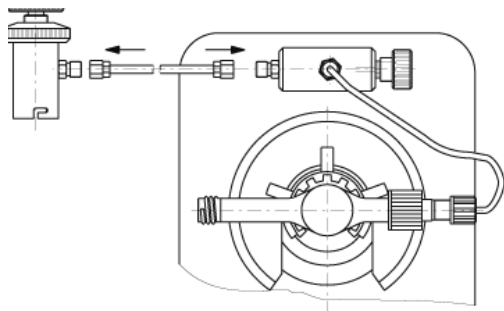
C 7030



C 5030



WARNUNG Befestigen Sie nun den Druckschlauch am Entlüftungskopf und am Drosselventil. Alle Verschraubungen werden mit dem im Lieferumfang enthaltenen Gabelschlüssel SW10 angezogen.



C 7030

Funktion

Füllen Sie die für Ihre Zwecke geeignete Absorbtionslösung in die Gaswaschflasche und **sichern Sie die Schliiffverbindungen mit der Schliiffklemme**. Schließen Sie das Drosselventil, indem Sie die Einstellschraube im Uhrzeigersinn von Hand leicht eindrehen.

Anmerkung: Das Drosselventil erfüllt nicht die Funktion eines Absperrventils. Bei handfestem Anziehen der Einstellschraube kann das System, bei vollem Betriebsdruck im Aufschlussgefäß, leichte Blasenbildung zeigen.

C 5030

Entnehmen Sie das Aufschlussgefäß aus dem Kalorimeter und stellen Sie es in die Entlüftungsstation. Schieben Sie den Entlüftungskopf bis auf Anschlag auf das Aufschlussgefäß.

Durch Betätigen des selbsthaltenden Exzenterhebels nach unten wird das Ventil des Aufschlussgefäßes geöffnet.

In diesem Zustand kann der Entlüftungskopf nicht vom Aufschlussgefäß getrennt werden.

Überprüfen Sie den korrekten Sitz der Schliiffklemme an der Gaswaschflasche und öffnen Sie langsam das Drosselventil.

Beobachten Sie die Blasenbildung und korrigieren Sie auf die gewünschte Entlüftungsgeschwindigkeit.

Ist das Aufschlussgefäß vollständig entspannt, wird der Entlüftungskopf entfernt (Hebel nach oben) und die Drosselschraube wieder geschlossen.



WARNUNG Eine zu schnelle Entlüftung kann zur Beschädigung der Gaswaschflasche führen.

C 7030

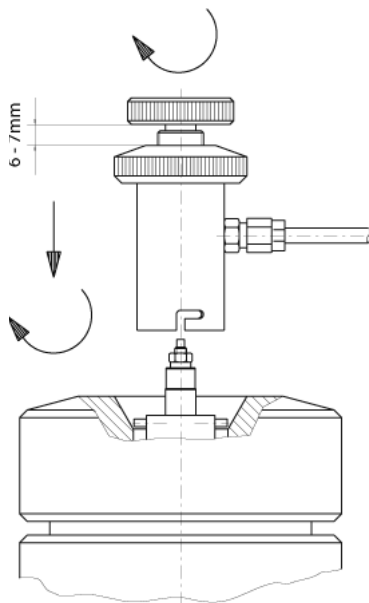
Entnehmen Sie das Aufschlussgefäß aus dem Kalorimeter/Kühler bzw. entfernen Sie den Zündkopf des Fernzündegerätes und stellen Sie es in die Entlüftungsstation.

Die Entlüftungsschraube am Griff sollte ca. 6 bis 7 mm herausgedreht sein. Setzen Sie den Entlüftungsriff auf das Aufschlussgefäß und arretieren Sie ihn durch eine Drehung im Uhrzeigersinn. Durch Absenken der Schraube (Rechtsdrehung) wird das Verschlussventil des Aufschlussgefäßes geöffnet.

In diesem Zustand kann der Entlüftungsriff nicht vom Aufschlussgefäß getrennt werden.

Überprüfen Sie den korrekten Sitz der Schliffklemme an der Gaswaschflasche und öffnen Sie langsam das Drosselventil. Beobachten Sie die Blasenbildung und korrigieren Sie auf die gewünschte Entlüftungsgeschwindigkeit.

Ist das Aufschlussgefäß vollständig entspannt wird die Entlüftungsschraube herausgedreht und die Arretierung mit einer Linksdrehung des kompletten Griffes gelöst. Schließen Sie die Drosselschraube am Entlüftungsventil.



Eine zu schnelle Entlüftung kann zur Beschädigung der Gaswaschflasche führen.

Wartung und Reinigung

C 5030

Reinigen Sie von Zeit zu Zeit die Kapillarbohrung des Entlüftungskolbens durch Entspannen eines mit reinem Sauerstoff gefüllten Aufschlussgefäßes ohne angeschlossene Waschflasche.

Überprüfen Sie den Zustand der Dichtscheibe auf dem Befüllkolben und erneuern Sie diese gegebenenfalls.

Kolbenwechsel / Ausbau der Druckfeder:

Durch Lösen der drei Senkschrauben (Pos. 80) am Entlüftungskopf wird dieser demontiert. Danach kann der Kolben komplett entnommen werden.

C 7030

Reinigen Sie von Zeit zu Zeit den Entlüftungsriff durch Entspannen eines mit reinem Sauerstoff gefüllten Aufschlussgefäßes ohne angeschlossene Waschflasche.

Überprüfen Sie den Zustand der O-Ring-Dichtungen auf der Drosselschraube des Ventils sowie am Entlüftungsriff. Diese Dichtungen unterliegen einem natürlichen Verschleiß. Ist das System undicht und zeigen die Dichtungen mechanische Beanspruchung müssen Sie ausgetauscht werden.

Verwenden Sie nur von **IKA®** empfohlene Reinigungsmittel.

Verwenden Sie zum Reinigen von:

Farbstoffen	Isopropanol
Baustoffen	Tensidhaltiges Wasser, Isopropanol
Kosmetika	Tensidhaltiges Wasser, Isopropanol
Nahrungsmitteln	Tensidhaltiges Wasser
Brennstoffen	Tensidhaltiges Wasser

- Beim Reinigen darf keine Feuchtigkeit in das Gerät dringen.
- Tragen Sie zum Reinigen des Gerätes Schutzhandschuhe.
- Falls andere als die empfohlenen Reinigungs- oder Dekontaminationsmethoden angewendet werden, fragen Sie bitte bei **IKA®** nach.

Ersatzteilbestellung

Bei Ersatzteilbestellungen geben Sie bitte Folgendes an:

- Gerätetyp
- Fabrikationsnummer des Gerätes, siehe Typenschild
- Positionsnummer und Bezeichnung des Ersatzteiles, siehe **www.ika.com**.

Reparaturfall

Bitte senden Sie nur Geräte zur Reparatur ein, die gereinigt und frei von gesundheitsgefährdenden Stoffen sind.

Fordern Sie hierzu das Formular „**Unbedenklichkeitsbescheinigung**“ bei **IKA®** an, oder verwenden Sie den download Ausdruck des Formulars auf der **IKA®** Website **www.ika.com**.

Senden Sie im Reparaturfall das Gerät in der Originalverpackung zurück. Lagerverpackungen sind für den Rückversand nicht ausreichend. Verwenden Sie zusätzlich eine geeignete Transportverpackung.

Fehlertabelle

C 5030

Fehler: Aufschlussgefäß wird nicht entspannt.
Ursache: Kapillare des Kolbens verbogen.
Abhilfe: Kolben auswechseln.

Fehler: Undichtheit beim Entspannen am Entlüftungskopf.
Ursache: Dichtscheibe fehlt oder defekt.
Abhilfe: Dichtung erneuern.

Fehler: Kolben im Entlüftungskopf geht nicht zurück.
Ursache: Kolbenbohrung verschmutzt oder Druckfeder defekt.
Abhilfe: Reinigen oder Feder auswechseln.

Fehler: Undichtheit am Drosselventil.
Ursache: O - Ring auf Drosselschraube defekt.
Abhilfe: O - Ring auswechseln.

C 7030

Fehler: Undichtheit beim Entspannen am Entlüftungsgriff.
Ursache: O-Ring Dichtung fehlt oder defekt.
Abhilfe: Entlüftungsschraube gegen den Uhrzeigersinn ganz ausdrehen und O-Ring (Pos. 23) wechseln bzw. O-Ring (Pos. 22) in Entlüftungsgriff aushebeln und neuen Dichtring einsetzen.

Fehler: Undichtheit am Drosselventil.
Ursache: O - Ring auf Drosselschraube defekt.
Abhilfe: Drosselschraube gegen den Uhrzeigersinn ganz ausdrehen und O-Ring (Pos. 45) wechseln.

Fehler: Drosselventil zeigt im geschlossenen Zustand hohe Leckrate.
Ursache: Nadelventil der Drosselschraube stark verschmutzt oder korrodiert.
Abhilfe: Drosselschraube gegen den Uhrzeigersinn ganz ausdrehen, reinigen oder austauschen.

Gewährleistung

Entsprechend den **IKA®**-Verkaufs- und Lieferbedingungen beträgt die Gewährleistungszeit 12 Monate. Im Gewährleistungsfall wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler, oder senden Sie das Gerät unter Beifügung der Lieferrechnung und Nennung der Reklamationsgründe direkt an unser Werk. Frachtkosten gehen zu Ihren Lasten.

Die Gewährleistung erstreckt sich nicht auf Verschleißteile und gilt nicht für Fehler, die auf unsachgemäße Handhabung und unzureichende Pflege und Wartung, entgegen den Anweisungen in dieser Betriebsanleitung, zurückzuführen sind.

Source language: German

EN

Contents

	Page		Page
Declaration of conformity	2	Setting up of the device	9
Contents	8	Function	10
Explanations of symbols	8	Maintenance and cleaning	11
Safety instructions	8	Fault table	12
Unpacking	9	Warranty	12

Explanations of symbols



General hazard



This symbol identifies information **which is of absolute importance for the safety of your health**. Non-compliance may lead to impairments to health and injury.



This symbol identifies information which is important for proper operation and handling of the decomposition vessel. Non-compliance may result in imprecise measurements or damage to the venting station.

Safety instructions



Read the operating instructions in full before starting up and follow the safety instructions.

Keep the operating instructions in a place where they can be accessed by everyone.

Ensure that only trained staff work with the appliance.

Follow the safety instructions, guidelines, occupational health and safety and accident prevention regulations.

Furthermore, toxic combustion residue in the form of gases, ashes or condensation, for example, is possible in the inner wall of the washing bottle.



Observe the accident prevention requirements applicable to the activity and the work station.

Wear your personal protective equipment.

When handling combustion samples, combustion residue and auxiliary materials, please observe the relevant safety regulations. The following materials, for example, could pose a risk:

- corrosive,
- highly flammable,
- explosive,
- bacteriologically contaminated,
- toxic.



Combustion gases are hazardous to health, therefore the venting hose must be connected to a suitable gas cleaning system or extraction system.



The C 5030 venting station is used for controlled venting of **IKA**[®] decomposition vessels C 5010, C 5011 and C 5012 in conjunction with the **IKA**[®] C 5000 control / duo control calorimeter system in the "decomposition" operating mode.



The C 7030 venting station is used for controlled venting of **IKA**[®] decomposition vessels C 7010, C 7011, C 7012 and AOD 1.1.

The venting speed may be infinitely adjusted via a throttle valve by using a manual adjusting screw. Please note that the throttle valve is **closed** at the beginning of the venting operation.

Do not operate without the ground clamp included in the delivery quantity!

The maximum permitted operating pressure is 40 bar (at the vent header).

Please observe the general laboratory guidelines when handling glass vessels..

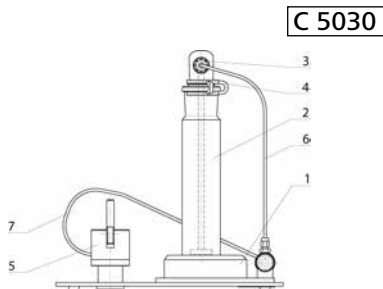
Unpacking

• Unpacking

- Please unpack the device carefully
- In the case of any damage a report must be sent immediately (post, rail or forwarder).

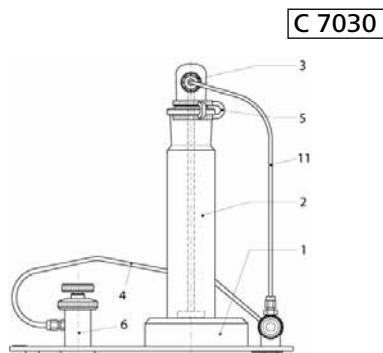
• Delivery quantity

- 1 Gas washing bottle holder
 - 2 Gas washing bottle
 - 3 GL screw joint
 - 4 KC 29 ground clamp
 - 5 Venting head
 - 6 Drainage hose
 - 7 Pressure tubing
- A/F 10 fork spanner
Set of O-rings
Operating instructions



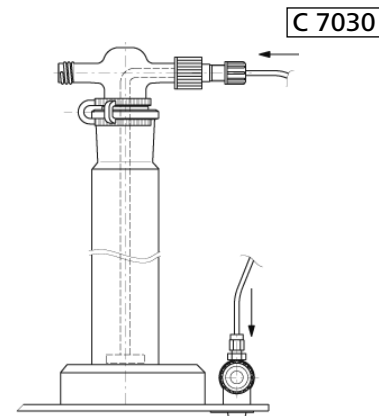
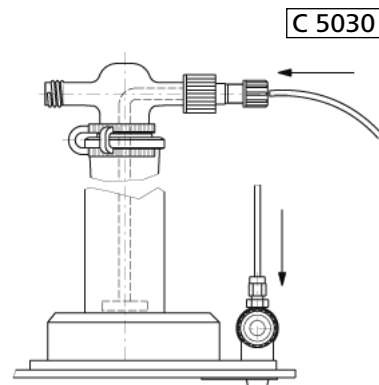
• Delivery quantity

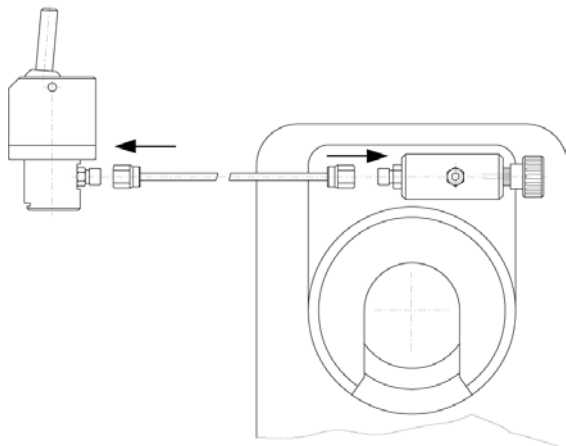
- 1 Base plate, erect.
 - 2 Gas washing bottle
 - 3 GL screw joint
 - 4 Pressure tubing
 - 5 KC 29 ground clamp
 - 6 Venting grip C 7030
 - 11 Drainage hose
- A/F 10 single end spanner
A/F 8/10 twin end spanner
O-Ring 5x2
O-Ring 8x2,5
O-Ring 5x1,5
Operating instructions



Setting up of the device

Place the venting station on a horizontal surface and insert the gas washing bottle into the gas washing bottle holder until it comes to a stop. Connect the drainage hose to the throttle valve and the GL screw joint of the washing bottle as shown in the diagram. The tubing is fastened by closing the GL screw joint.





C 5030

Function

Pour an absorption solution that is suited to your purposes into the gas washing bottle and **secure the ground joints by means of the ground clamp**. Close the throttle valve by slightly turning the adjusting screw in a clockwise direction.

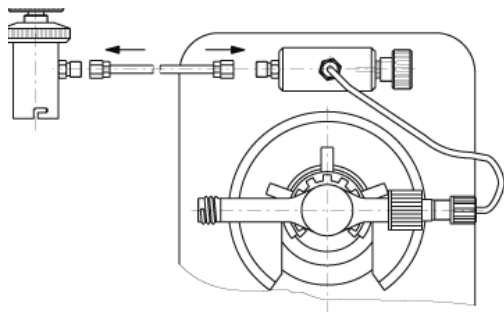
Note:

The throttle valve does not function as a shut-off valve. There may be some formation bubbles in the system when the adjusting screw is hand-tightened with maximum operating pressure in the decomposition vessel.



WARNING

Now fasten the pressure tubing to the venting head and the throttle valve. All of the screw joints are tightened by means of the A/F 10 fork spanner which is included in the delivery quantity.



C 7030

C 5030

Remove the decomposition vessel from the calorimeter and place it into the venting station.

Push the venting head on to the decomposition vessel until it comes to a stop. The valve of the decomposition vessel is opened by pressing down the self-locking eccentric lever.

The venting head cannot be separated from the decomposition vessel in this state.

Check to make certain that the ground clamp fits correctly onto the gas washing bottle and slowly open the throttle valve.

Take note of any bubble formation and correct in order to achieve the venting speed desired.

The venting head is removed when the decomposition vessel is completely expanded (lever in upward position) and the throttle screw is closed again.



WARNING

The gas washing bottle may be damaged if venting is performed too quickly.

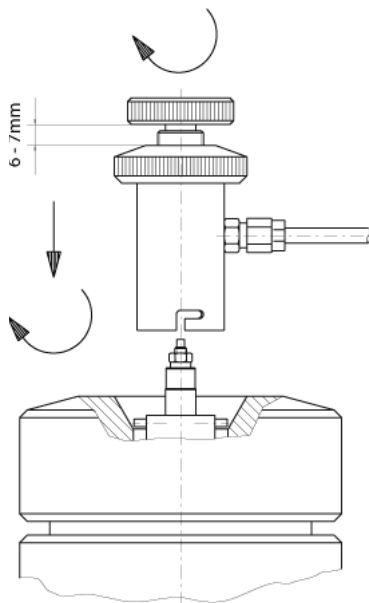
C 7030

Remove the decomposition vessel from the calorimeter/cooler or remove the ignition device and place it on the venting station.

The venting screw on the handle should be screwed out to about 6 or 7 mm. Place the venting handle on the decomposition vessel and lock it in place by turning in a clockwise direction. As the screw lowers (being turned to the right) the lock valve of the decomposition vessel is opened.

In this state, the venting handle cannot be separated from the decomposition vessel.

Check to make certain the ground clamp is fitted snugly in the gas washing bottle and slowly open the throttle valve. Observe the formation of bubbles and correct until the desired venting speed is achieved. When the pressure has been entirely released from the decomposition vessel, unscrew the lock by rotating the entire handle to the left. Close the throttle screw on the venting valve.



⚠ WARNING The gas washing bottle may be damaged if venting is performed too quickly.

Maintenance and cleaning

C 5030

Clean the capillary boring of the venting flask from time to time through expansion with a decomposition vessel filled with pure oxygen-filled without a gas washing bottle attached.

Check the condition of the sealing washer on the filling flask and replace it if necessary.

Flask replacement / removing the pressure spring:

The venting head is disassembled by loosening the three countersunk screws (Item 80) located on it. The flask can then be completely removed.

C 7030

Clean the venting handle from time to time by releasing the gas pressure in a decomposition vessel filled with pure oxygen without any washing bottle attached.

Check the condition of the O-ring seals on the throttle screw of the valve as well as on the venting handle. These seals are subject to natural wear and tear. If the system does not seal completely and the seals show signs of mechanical wear, they must be replaced.

Only use cleansing agents which have been recommended by IKA®.

Use to remove:

Dyes	Isopropyl alcohol
Construction materials	Water containing surfactant, Isopropyl alcohol
Cosmetics	Water containing surfactant, Isopropyl alcohol
Foodstuffs	Water containing surfactant
Fuels	Water containing surfactant

- Do not allow moisture to get into the appliance when cleaning.
- Wear protective gloves when cleaning the devices.
- Please consult with IKA® before using any cleaning or decontamination methods, other than those recommended here.

Ordering spare parts

When ordering spare parts, please give:

- Device type
- serial number, see type plate
- Item number and designation of the spare part, see www.ika.com.

Repair

Please send instrument in for repair only after it has been cleaned and is free from any materials which may constitute a health hazard.

For this you should request the “**Decontamination Certificate**” from **IKA®**, or use the download printout of it from the **IKA®** website **www.ika.com**.

Return the instrument in its original packaging. Storage packaging is not sufficient. Also, please use suitable shipping package materials.

Fault table

C 5030

Error: Decomposition valve is not expanded.
Cause: Flask capillary is deformed.
Remedy: Replace flask.

Error: Leakage on venting head when expanding.
Cause: Sealing washer missing or defective.
Remedy: Replace sealing.

Error: Flask in venting head does not retract.
Cause: Flask boring is dirty or the pressure spring is defective.
Remedy: Clean or replace spring.

Error: Leakage on throttle valve
Cause: O-ring on throttle screw defective.
Remedy: Replace O-ring.

C 7030

Error: Leakage on venting head when expanding.
Cause: Sealing washer missing or defective.
Remedy: Turn the venting screw counterclockwise until it comes completely out and replace the O-ring (Pos. 23); or pry O-ring (Pos. 22) out of the venting handle and set a new ring in place.

Error: Leakage on the throttle valve
Cause: O-ring on throttle screw defective.
Remedy: Turn the throttle screw counterclockwise until it comes completely out and replace the o-ring (Pos. 45).

Error: Throttle valve exhibits high leakage rate when it is closed.
Cause: Needle valve of the throttle screw is excessively ty or corroded.
Remedy: Screw throttle screw completely out. Clean or replace.

Warranty

In accordance with **IKA®** warranty conditions, the warranty period is 12 months. For claims under the warranty please contact your local dealer. You may also send the machine directly to our factory, enclosing the delivery invoice and giving reasons for the claim. You will be liable for freight costs.

The warranty does not cover worn out parts, nor does it apply to faults resulting from improper use, insufficient care or maintenance not carried out in accordance with the instructions in this operating manual.

Sommaire

	Page		Page
Déclaration de conformité	2	Installation de l'appareil	14
Sommaire	13	Fonction	15
Explications des symboles	13	Entretien et nettoyage	16
Consignes des sécurité	13	Tableau d'erreur	17
Déballage	14	Garantie	17

Explications des symboles



Remarque générale sur un danger



Ce symbole signale des informations **d'une importance extrême pour préserver votre santé**. Leur non observation peut porter atteinte à votre santé et provoquer des blessures.



Ce symbole signale des informations importantes pour assurer un fonctionnement parfait ainsi que le maniement de la station de purge. Leur non observation peut être la source de résultats inexacts ou endommager la station de purge.

Consignes de sécurité



Lire entièrement le mode d'emploi avant la mise en service et respecter les consignes de sécurité.

Conserver le mode d'emploi de manière à ce qu'il soit accessible à tous. Veillez à ce que seul un personnel formé travaille avec l'appareil.

Respectez les consignes de sécurité, les directives, ainsi que les mesures de prévention des accidents.

En outre, la présence de résidus de combustion toxiques sous forme de gaz, de cendres ou de précipitations par exemple est possible sur la paroi interne de la bouteille de lavage.



Respecter les mesures de prévention des accidents en vigueur pour le secteur d'activité et le lieu de travail concernés.

Portez votre équipement de protection personnel.

Lors de la manipulation d'échantillons de combustion, de résidus de combustion et de consommables, respecter les normes de sécurité correspondantes.

Les substances suivantes, entre autres, peuvent présenter des dangers :

- corrosives,
- facilement inflammables,
- explosives,
- contaminées par des bactéries,
- toxiques.



Les gaz de combustion sont dangereux pour la santé, par conséquent le flexible de mise à l'air libre doit être raccordé à une épuration des gaz ou aspiration adaptée.



La station de purge C 5030 est utilisée pour purger sous surveillance les bombes calorimétriques **IKA**® C 5010, C 5011 et C 5012 en liaison avec le système calorimétrique **IKA**® C 5000 control/ duo control en mode de fonctionnement "Dissolution".



La station de purge C 7030 est utilisée pour purger sous surveillance les bombes calorimétriques **IKA**® C 7010, C 7011, C 7012 et AOD 1.1.

La vitesse de purge peut être ajustée manuellement et en continu via la vis de réglage de la vanne d'étranglement. Vérifier avant de commencer la purge que la vanne d'étranglement est bien **fermée**.

Tout fonctionnement **sans** la pince à rodages fournie **est interdit** !

La pression de service maximale admissible est de 40 bar.

Respecter les directives générales de sécurité en laboratoire pour le maniement de réceptifs en verre.

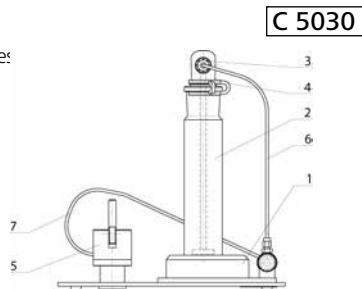
Déballage

• Déballage

- Déballer l'appareil avec précaution
- En cas de dommage, établissez immédiatement un constat correspondant (poste, chemin de fer ou transporteur).

• Volume de livraison

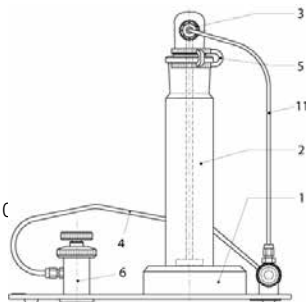
- 1 Support pour bouteille de lavage de:
- 2 Bouteille de lavage des gaz
- 3 Bouchon GL
- 4 Pince à rodages KC 29
- 5 Tête de purge
- 6 Tuyau de vidange
- 7 Tuyau de pression
Clé à fourche, ouverture 10
Jeu de joints toriques
Mode d'emploi



C 5030

• Volume de livraison

- 1 Socle
- 2 Bouteille de lavage des gaz
- 3 Bouchon GL
- 4 Tuyau de pression
- 5 Pince à rodages KC 29
- 6 Bouton de purge C 7030
- 11 Tuyau de vidange
Clé à fourche simple, ouverture 10
Clé à fourche double, ouverture 8/10
Joint torique 5x2
Joint torique 8x2,5
Joint torique 5x1,5
Mode d'emploi



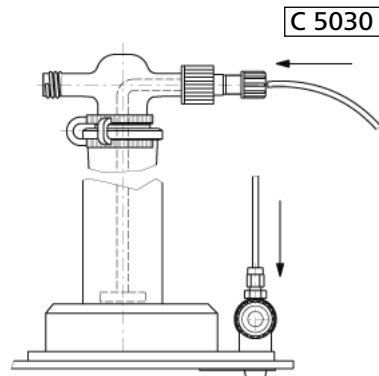
C 7030

Installation de l'appareil

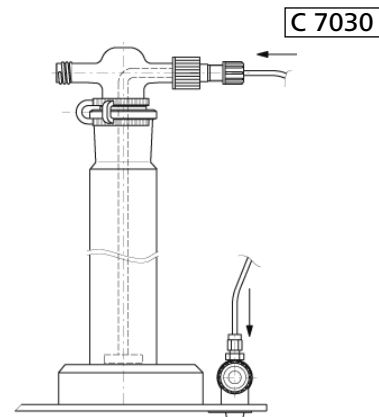
Placer la station de purge sur un support horizontale et enfoncer la bouteille de lavage des gaz jusqu'en butée dans son support.

Raccorder le tuyau de vidange à la vanne d'étranglement et au bouchon GL de la bouteille de lavage conformément à l'illustration.

Le tuyau est fixé enfermant le bouchon GL.

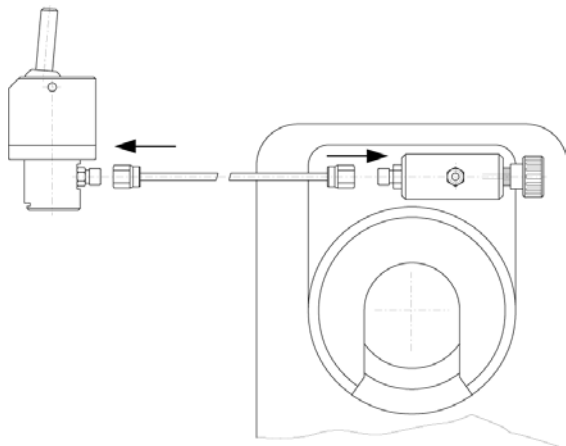


C 5030

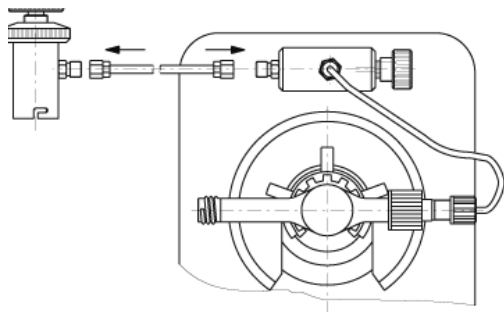


C 7030

C 5030



AVERTISSEMENT Fixer ensuite le tuyau depression sur la tête de purge et la vanne d'étranglement. Tous les raccords doivent être serrés avec la clé à fourche (ouverture 10) livrée avec l'appareil..



C 7030

Fonction

Remplir la bouteille de lavage des gaz avec la solution d'absorption adéquate et **verrouiller les raccords rodés avec la pince à rodages.**

Fermer la vanne d'étranglement en tournant manuellement la vis de réglage dans le sens des aiguilles d'une montre.

Remarque: La vanne d'étranglement ne fait pas fonction de vanne d'arrêt. Si la vis de réglage est serrée à la main, on observe, à pression de service maximale dans la bombe calorimétrique, une formation de bulles dans le système.

C 5030

Retirer la bombe du calorimètre et la placer dans la station de purge.

Pousser la tête de purge jusqu'en butée sur la bombe calorimétrique. Abaisser le levier excentrique pour ouvrir la vanne de la bombe calorimétrique.

Dans cet état, la tête de purge ne peut pas être séparée de la bombe calorimétrique.

Vérifier le positionnement de la pince à rodages sur la bouteille de lavage des gaz et ouvrir lentement la vanne d'étranglement.

Surveiller la formation des bulles et ajuster en conséquence la vitesse de purge adéquate.

Lorsque la bombe calorimétrique n'est plus sous pression, retirer la tête de purge (remonter le levier) et refermer la vanne d'étranglement.



Une purge trop rapide peut endommager la bouteille de lavage des gaz.

C 7030

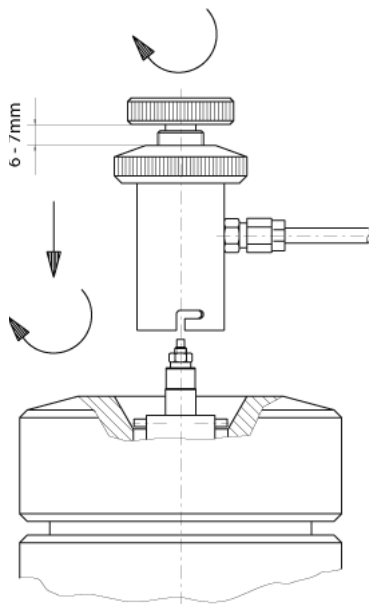
Extraire la bombe du calorimètre/réfrigérant ou retirer la tête d'ignition de l'appareil d'ignition à distance et la placer sur la station de purge.

Dévisser de 6 à 7 mm la vis de purge de la poignée.

Placer la poignée de purge sur la bombe et la fixer en la tournant dans le sens des aiguilles d'une montre. Abaisser la vis (en la tournant vers la droite) pour ouvrir la bombe.

Dans cette position, la poignée de purge ne peut pas être séparée de la bombe.

Vérifier que la pince à rodages est bien en place sur la bouteille de lavage des gaz et ouvrir lentement la vanne d'étranglement. Observer la formation de bulles et ajuster la vitesse de purge en conséquence. Lorsque la bombe est entièrement dépressurisée, dévisser la vis de purge et retirer l'arrêt en tournant l'ensemble de la poignée vers la gauche. Refermer la vis d'étranglement sur la vanne de purge.



Une purge trop rapide peut endommager la bouteille de lavage des gaz.

Entretien et nettoyage

C 5030

Nettoyer régulièrement l'alésage capillaire du piston de purge en dépressurant une bombe calorimétrique remplie d'oxygène pur sans raccorder de bouteille de lavage. Vérifier l'état de la rondelle d'étanchéité du piston de remplissage et la remplacer au besoin.

Changement de piston / démontage des ressorts de pression :

Pour démonter la tête de purge, desserrer les trois vis à tête conique (pos.80). Ensuite, le piston peut être retiré.

C 7030

Nettoyer régulièrement la poignée de purge en dépressurant une bombe calorimétrique remplie d'oxygène pur sans raccorder de bouteille de lavage. Vérifier l'état des joints torques au niveau de la vis d'étranglement et de la poignée de purge. Ces joints sont soumis à une usure naturelle.

Si le système n'est plus étanche ou que les joints présentent les traces d'une usure d'origine mécanique, les remplacer immédiatement.

Ne nettoyez les appareils qu'avec les produits de nettoyage autorisés par **IKA®**.

Nettoyage de:

Substances colorantes	Isopropanol
Substances de construction	Eau + tensioactif, Isopropanol
Cosmétiques	Eau + tensioactif, Isopropanol
Produits alimentaires	Eau + tensioactif
Combustibles	Eau + tensioactif

- Lors du nettoyage, évitez toute infiltration d'humidité dans l'appareil.
- Veiller à porter des gants de protection pour le nettoyage.
- Avant d'employer une méthode de nettoyage ou de décontamination autre, l'utilisateur est tenu de s'informer auprès de **IKA®**.

La commande de pièces de rechange

Lors de la commande de pièces de rechange, veuillez indiquer:

- le type de l'appareil
- le numéro de fabrication, voir la plaque d'identification
- le numéro de position et la désignation de la pièce de rechange voir

www.ika.com.

Réparation

N'envoyez pour réparation que des appareils nettoyés et exempts de substances dangereuses pour la santé.

Pour cela, demandez le formulaire «**Certificat de régularité**» auprès d'**IKA**®, ou téléchargez le formulaire sur le site web d'**IKA**® www.ika.com.

Si une réparation est nécessaire, expédiez l'appareil dans son emballage d'origine. Les emballages de stockage ne sont pas suffisants pour les réexpéditions. Utilisez en plus un emballage de transport adapté.

Tableau d'erreur

C 5030

Défaut: La bombe calorimétrique reste sous pression.

Cause: Les capillaires du piston sont tordus.

Dépannage: Changer le piston.

Défaut: Fuite au niveau de la tête de purge durant le processus de purge.

Cause: Rondelle d'étanchéité manquante ou défectueuse.

Dépannage: Remplacer la rondelle.

Défaut: Le piston de la tête de purge ne se rentre pas.

Cause: Alésage de piston encrassé ou ressort de pression défectueux.

Dépannage: Nettoyer ou changer le ressort.

Défaut: Fuite au niveau de la vanne d'étranglement.

Cause: Joint torique de la vis d'étranglement défectueux.

Dépannage: Changer le joint torique.

C 7030

Défaut: Fuite au niveau de la tête de purge durant le processus de purge.

Cause: Rondelle d'étanchéité manquante ou défectueuse.

Dépannage: Dévisser complètement la vis de purge dans le sens contraire des aiguilles d'une montre et remplacer le joint torique (pos.23), ou bien extraire le joint torique (pos.22) de la poignée de purge et installer une nouvelle bague d'étanchéité.

Défaut: Fuite au niveau de la vanne d'étranglement.

Cause: Joint torique de la vis d'étranglement défectueux.

Dépannage: Dévisser complètement la vis d'étranglement dans les sens contraire des aiguilles d'une montre et remplacer le joint torique (pos.45).

Défaut: A l'état fermé, la vanne d'étranglement présente un taux de fuite important.

Cause: Vanne à aiguille fortement encrassée ou corrodée.

Dépannage: Dévisser complètement la vis d'étranglement, la nettoyer et la remplacer.

Garantie

En conformité avec les conditions de vente et de livraison d'**IKA**®, la garantie sur cet appareil est de 12 mois. En cas de problème entrant dans le cadre de la garantie, veuillez contacter votre revendeur spécialisé. Mais vous pouvez également envoyer directement l'appareil accompagné du bon de livraison et un descriptif de votre réclamation à notre usine. Les frais de transport restent alors à votre charge.

La garantie ne s'étend pas aux pièces d'usure et n'est pas valable en cas de défauts dus à une utilisation non conforme et un soin et un entretien insuffisants, allant à l'encontre des recommandations du présent mode d'emploi.

Исходный язык: немецкий

Содержание

RU

	Страница		Страница
Сертификат соответствия	2	Установка прибора	19
Содержание	18	Принцип работы	20
Условные обозначения	18	Техобслуживание и чистка	21
Инструкция по безопасности	18	Таблица неисправностей	22
Снятие упаковки	19	Гарантия	22

Условные обозначения



Общее указание на опасность



Этим символом отмечена информация, **имеющая первостепенное значение для безопасности вашего здоровья**. Пренебрежение этой информацией может нанести ущерб здоровью и привести к травме.



Этим символом отмечена информация, имеющая значение для бесперебойной работы вентиляционной станции и надлежащего обращения с ней.

Инструкция по безопасности



Перед вводом в эксплуатацию полностью прочитайте руководство по эксплуатации и соблюдайте указания по технике безопасности.

Храните руководство по эксплуатации в доступном для всех месте. Следите за тем, чтобы с прибором работал только обученный персонал. Соблюдайте указания по технике безопасности, директивы, предписания по охране труда и предотвращению несчастных случаев.

Кроме того, возможно образование токсичных продуктов горения, например в виде газов, золы или осадка, на внутренней стенке промывалки.



Соблюдайте указания по предотвращению несчастных случаев, касающиеся выполнения работ и оборудования рабочего места. Используйте средства индивидуальной защиты.

При работе с пробами, продуктами горения и вспомогательными веществами необходимо соблюдать соответствующие предписания по технике безопасности. Опасность могут представлять следующие вещества, например:

- едкие;
- легковоспламеняющиеся;
- взрывоопасные;
- бактериологически загрязненные;
- токсичные.



Газообразные продукты горения опасны для здоровья, поэтому продувочный шланг необходимо подсоединять к подходящему устройству газоочистки или вытяжки.



Вентиляционная станция С 5030 предназначена для контролируемой продувки сосудов для разложения ИКА® С 5010, С 5011 и С 6012 в комбинации с калориметрической системой ИКА® С 5000 control/duocontrol в режиме работы «Разложение».



Вентиляционная станция С 7030 предназначена для контролируемой продувки сосудов для разложения ИКА® С 7010, С 7011, С 7012 и AOD 1.1.

Скорость продувки можно регулировать посредством клапана регулирования с помощью регулировочного винта вручную и плавно. Помните, что в начале процесса продувки клапан регулирования должен быть **закрыт**. Эксплуатация **без** входящего в комплект поставки зажима для шлифа **запрещена!** Максимально допустимое рабочее давление на вентиляционной головке **(d)** составляет 40 бар.

При обращении со стеклянными сосудами соблюдайте общие требования директив для лабораторий.

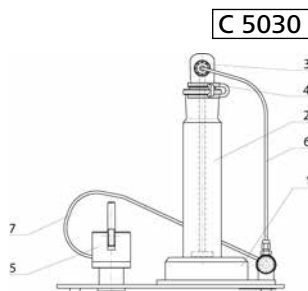
Снятие упаковки

• Снятие упаковки

- Осторожно распакуйте прибор.
- При наличии повреждений немедленно выясните их причину (почта, железная дорога или транспортное агентство).

• Объем поставки

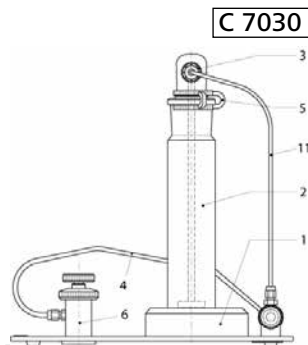
- 1 Держатель промывалки для газов
- 2 Промывалка для газов
- 3 Резьбовое соединение GL
- 4 Зажим для шлифа KC 29
- 5 Vent голову
- 6 Сливной шланг
- 7 Шланг высокого авления
Гаечный ключ, Размер под ключ 10
Комплект уплотнительных колец круглого сечения
Руководство по эксплуатации



C 5030

• Объем поставки

- 1 Опорная панель, смонтированная
- 2 Промывалка для газов
- 3 Резьбовое соединение GL
- 4 Шланг высокого авления
- 5 Зажим для шлифа KC 29
- 6 Ручка для удаления газов C 7030
- 11 Сливной шланг
Односторонний гаечный ключ
(размер под ключ 10)
Двусторонний гаечный ключ
(размер под ключ 8/10)
Уплотнительное кольцо круглого сечения 5x2
Уплотнительное кольцо круглого сечения 8x2,5
Уплотнительное кольцо круглого сечения 5x1,5
Руководство по эксплуатации



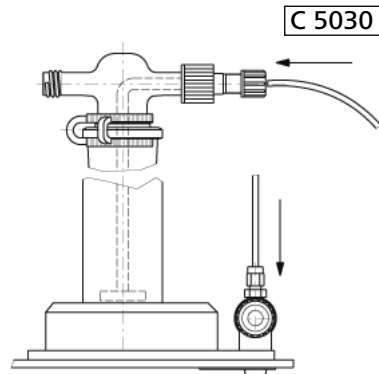
C 7030

Установка прибора

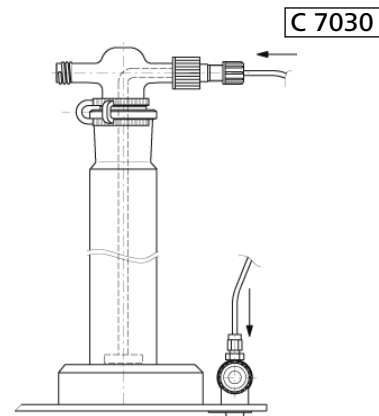
Вентиляционная станция устанавливается на горизонтальной подставке, а промывалка для газов до упора вставляется в держатель промывалки.

Подсоедините сливной шланг к клапану регулирования и резьбовому соединению GL промывалки, как показано на рисунке.

Шланг фиксируется посредством закручивания резьбового соединения GL.

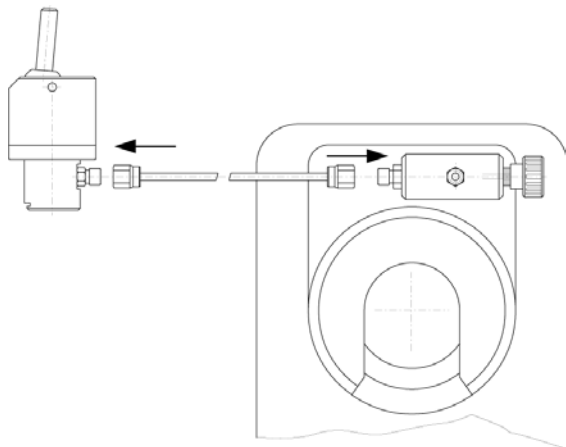


C 5030



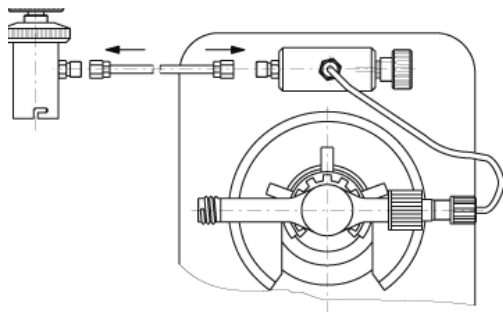
C 7030

С 5030



Теперь закрепите шланг высокого давления на вентиляционной головке и клапане регулирования. Все резьбовые соединения затягиваются с помощью входящего в комплект поставки гаечного ключа с шириной зева 10.

С 7030



Принцип работы

Залейте нужный абсорбционный раствор в промывалку для газов и **зафиксируйте соединения шлифа зажимом для шлифа**.

Закройте клапан регулирования, для этого вручную слегка поверните регулировочный винт по часовой стрелке.

Примечание: Клапан регулирования не выполняет функцию запорного вентиля. При затягивании регулировочного винта от руки в системе (при полном рабочем давлении в сосуде для разложения) могут образовываться небольшие пузырьки.

С 5030

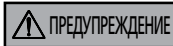
Снимите пищеварения сосуд калориметра и предоставьте его вентиляционной станции. Наденьте голову вентиляционную до упора на разложения судна.

По приведения в действие фиксации кулачкового рычага вниз клапан пищеварения судна открыт.

В этом состоянии, головка не может быть отделен от отверстие пищеварения судна.

Извлеките сосуд для разложения из калориметра и поставьте его в вентиляционную станцию.

Установите вентиляционную головку до упора на сосуд для разложения. Является ли сосуд для разложения полностью расслаблены, вентиляционную главу удалены (рычаг вверх) и дроссель винт снова закрывается.



Слишком быстрая продувка может привести к повреждению промывалки для газов.

С 7030

Извлеките сосуд для разложения из калориметра/охладителя или удалите калоризатор дистанционного устройства зажигания, и поставьте его в вентиляционную станцию.

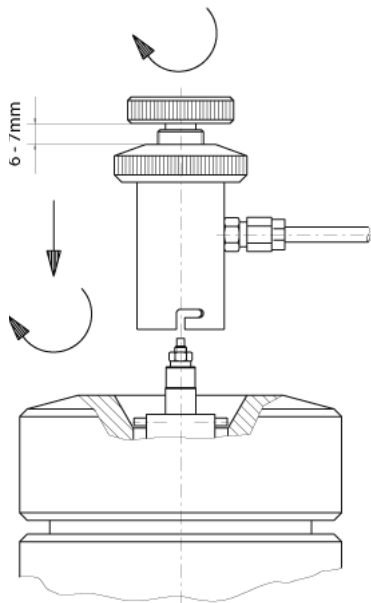
Резьбовая пробка вентиляционного отверстия на ручке должна быть отвинчена прим. на 6—7 мм. Установите ручку для удаления газов на сосуд для разложения и зафиксируйте ее, повернув по часовой стрелке. При опускании резьбовой пробки (поворот вправо) запорный клапан сосуда для разложения открывается.

В этом состоянии, головка не может быть отделен от отверстие пищеварения судна.

Извлеките сосуд для разложения из калориметра и поставьте его в вентиляционную станцию.

Установите вентиляционную головку до упора на сосуд для разложения.

Если сосуд для разложения полностью освобожден, резьбовая пробка вентиляционного отверстия отвинчивается и фиксатор открывается посредством поворота ручки в сборе влево. Завинтите дроссельный винт на выпускном клапане.



Слишком быстрая продувка может привести к повреждению промывалки для газов.

Техобслуживание и чистка

С 5030

Чистый время от времени, капиллярного отверстие поршня вентиляционной путем ослабления заполнены разложения чистый кислород судна, без подключенного барботером.

Проверьте состояние резиновой уплотнительной шайбы на Befüllkolben и при необходимости заменить.

Изменение поршня / расширение пружины сжатия:

Решая три винта с потайной головкой в верхней части этой вентиляции демонтируется. После этого поршень может быть полностью удален.

С 7030

Чистый время от времени, капиллярного отверстие поршня вентиляционной путем ослабления заполнены разложения чистый кислород судна, без подключенного барботером.

Проверьте состояние прокладок уплотнительных колец круглого сечения на дроссельном винте клапана, а также на ручке для удаления газов. Эти прокладки подвержены естественному износу. Если система негерметична и прокладки имеют следы механической нагрузки, они подлежат замене.

Для чистки используйте только чистящие средства, рекомендованные компанией IKA®.

Для чистки используйте:

Красители	изопропанол
Конструктивные материалы	содержащая поверхностноактивные вещества вода, изопропанол
Косметика материалы	одеждающая поверхностноактивные вещества вода, изопропанол
Пищевые продукты	одеждающая поверхностноактивные вещества вода
Топливо	одеждающая поверхностноактивные вещества вода

- При чистке не допускайте попадания жидкости в прибор.
- При чистке аппарата пользуйтесь защитными перчатками.
- При применении способов чистки и обеззараживания, отличных от рекомендуемых, проконсультируйтесь с компанией IKA®.

Заказ запасных частей

При заказе запасных частей просьба указывать следующие данные:

- тип приборар
- заводской номер прибора (указан на типовой табличке)
- номер позиции и обозначение запчастей, см. www.ika.com.

В случае ремонта

Писылайте оборудование для ремонта только после его тщательно очистки и при отсутствии материалов, представляющих угрозу здоровью.

Для этого запросите форму «**Свидетельство о безопасности**» в компании **ИКА®** или загрузите ее сами с сайта **ИКА®** www.ika.com и распечатайте.

Пожалуйста, используйте для пересылки оригинальную упаковку. Упаковка для хранения недостаточна для транспортировки. Используйте упаковку подходящую для транспортировки.

Таблица неисправностей

С 5030

Неисправность: Пищеварение судно не расслаблены.
Причина: Бент капиллярной поршня.

Способ устранения: Замените поршень.

Неисправность: Утечка во время отдыха в окровавленной головой.
Причина: Уплотнительная шайба отсутствует или неисправен.
Способ устранения: Замените прокладку.

Неисправность: Поршень в голову вентиляционной не вернуться.
Причина: Грязный отверстие поршня или весной неисправен.
Способ устранения: Очистите или замените пружину.

Неисправность: Течь из клапана регулирования.
Причина: Уплотнительное кольцо круглого сечения дроссельного винта повреждено.

Способ устранения: Замените уплотнительное кольцо круглого сечения.

С 7030

Неисправность: Утечка при освобождении ручки для удаления газов.
Причина: Прокладка уплотнительного кольца круглого сечения отсутствует или повреждена.

Способ устранения: Полностью выкрутите резьбовую пробку вентиляционного отверстия против часовой стрелки и замените уплотнительное кольцо круглого сечения (поз. 23), или отсоедините уплотнительное кольцо круглого сечения (поз. 22) в ручке для удаления газов и вставьте новое уплотнительное кольцо.

Неисправность: Течь из клапана регулирования.
Причина: Уплотнительное кольцо круглого сечения дроссельного винта повреждено.

Способ устранения: Полностью выкрутите дроссельный винт против часовой стрелки и замените уплотнительное кольцо круглого сечения (поз. 45).

Неисправность: Клапан регулирования в закрытом состоянии имеет высокую интенсивность утечки.

Причина: Игольчатый клапан дроссельного винта сильно загрязнен или имеет следы ржавчины.

Способ устранения: Полностью выкрутите дроссельный винт против часовой стрелки, очистите или замените.

Гарантия

В соответствии с условиями гарантии **ИКА®** срок гарантии составляет 12 месяцев. Обращения по гарантии направляйте региональным дилерам. Вы также можете отправить машину непосредственно на наше предприятие с достаточными документами и описанием причин жалобы. Транспортные расходы оплачиваются потребителем.

Гарантия не распространяется на изношенные детали, неисправности, вызванные неправильной эксплуатацией, отсутствием надлежащего ухода и технического обслуживания в соответствии с данным руководством.

IKA® - Werke GmbH & Co.KG

Janke & Kunkel-Str. 10

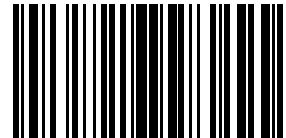
D-79219 Staufen

Tel. +49 7633 831-0

Fax +49 7633 831-98

sales@ika.de

www.ika.com



7210000b